

Bericht

über die 16. Sitzung des Gemeinderates Straßenhaus
am 26.04.2016

1. Auftragsvergabe Erweiterung und Umbau DGH Straßenhaus - Beratung und Beschlussfassung -

Das alte DGH Straßenhaus soll durch einen Erweiterungsbau sowie durch verschiedene Umbaumaßnahmen im Bestandsgebäude modernisiert werden. Die notwendigen Arbeiten wurden, jeweils durch eine beschränkte Ausschreibung eines Architekturbüros, in unterschiedlichen Gewerken abgefragt und wurden bekannt gegeben.

1) Erdarbeiten

Es wurden 5 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Termin zur Abgabe der Angebote wurde auf den 23.03.2016 festgelegt. 4 Firmen haben ein Angebot eingereicht. Ein Angebot wurde auf Grund unvollständiger Angebotsunterlagen gem. VOB/A § 16 ausgeschlossen.

Nach Überprüfung und Nachrechnung der verbleibenden Angebote wurde empfohlen, der mindestfordernden Firma den Auftrag für die Erdarbeiten zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

2) Rohbauarbeiten

Es wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Termin zur Abgabe der Angebote wurde auf den 23.03.2016 festgelegt. 3 Firmen haben ein Angebot eingereicht.

Nach Überprüfung und Nachrechnung der Angebote wurde empfohlen, der mindestfordernden Firma den Auftrag für die Rohbauarbeiten zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

3) Dachdeckerarbeiten

Es wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Termin zur Abgabe der Angebote wurde auf den 23.03.2016 festgelegt. 5 Firmen haben ein Angebot eingereicht, wobei ein Angebot verspätet dem Verhandlungsleiter zugestellt wurde, es aber termingerecht im Haus vorgelegen hat und somit gem. VOB/A § 14 Abs. 6 Nr. 1 in die Wertung aufgenommen wurde. Des Weiteren musste ein Angebot auf Grund fehlender Preisangaben gem. VOB/A § 16 Abs. 1 Nr. 1c ausgeschlossen werden.

Nach Überprüfung und Nachrechnung der verbleibenden Angebote wurde empfohlen, der mindestfordernden Firma den Auftrag für die Dachdeckerarbeiten zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

4) Kunststoff-Fenster

Es wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Termin zur Abgabe der Angebote wurde auf den 23.03.2016 festgelegt. 4 Firmen haben ein Angebot eingereicht. 2 Angebote wurden gem. VOB/A § 13 von der Wertung ausgeschlossen, da die angebotene technische Ausführung nicht der geforderten Ausführung gem. LV entsprach bzw.

Änderungen am LV Text vorgenommen wurden. Nach Überprüfung und Nachrechnung der verbleibenden Angebote wurde empfohlen, der mindestfordernden Firma den Auftrag für die Kunststofffenster zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

5) Alu-Fenster

Es wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Termin zur Abgabe der Angebote wurde auf den 23.03.2016 festgelegt. 4 Firmen haben ein Angebot eingereicht.

Nach Überprüfung und Nachrechnung der Angebote wurde empfohlen, der mindestfordernden Firma den Auftrag für die Alu-Fenster zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

6) Heizung- / Sanitär- / Lüftungsinstallation

Es wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Termin zur Abgabe der Angebote wurde auf den 23.03.2016 festgelegt. 1 Firma hat ein Angebot eingereicht. Der vom Architekt ermittelte Kostensatz für dieses Gewerk wurde unterschritten, die angebotenen E-Preise wurden ebenfalls überprüft und lagen im Bereich derzeit ortsüblicher Preise.

Nach Überprüfung und Nachrechnung des Angebotes wurde empfohlen, der Firma den Auftrag für die Heizungs-/Sanitär-/Lüftungsinstallation zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

7) Elektroinstallationsarbeiten

Es wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Termin zur Abgabe der Angebote wurde auf den 23.03.2016 festgelegt. 1 Firma hat ein Angebot eingereicht.

Nach Überprüfung und Nachrechnung des Angebotes wurde empfohlen, der Firma den Auftrag für die Elektroinstallationsarbeiten zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

8) Gerüstbauarbeiten

Es wurden 5 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Termin für die Abgabe der Angebote wurde auf den 23.03.2016 festgelegt. 4 Firmen haben ein Angebot eingereicht. Nach Überprüfung und Nachrechnung der Angebote wurde empfohlen, der mindestfordernden Firma den Auftrag für die Gerüstbauarbeiten zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

9) Trockenbauarbeiten

Es wurden 5 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Termin zur Abgabe der Angebote wurde auf den 23.03.2016 festgelegt. 2 Firmen haben ein Angebot eingereicht. Nach Überprüfung und Nachrechnung der Angebote wurde empfohlen, der mindestfordernden Firma den Auftrag für die Trockenbauarbeiten zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

10) Innentüren, Stahlzargen

Es wurden 5 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Termin zur Abgabe der Angebote wurde auf den 23.03.2016 festgelegt. 2 Firmen haben ein Angebot eingereicht. Nach Überprüfung und Nachrechnung der Angebote wurde empfohlen, der mindestfordernden Firma den Auftrag für die Innentüren, Stahlzargen, zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

2. Auftragsvergabe Straßensanierung Mittelstraße (Teilabschnitt 1)

- Beratung und Beschlussfassung -

Die Asphaltoberfläche der „Mittelstraße“ im Ortsteil Niederhonnefeld soll saniert werden. Aus diesem Grunde wurde von der Bauabteilung eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. 5 Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. 1 Angebot konnte wegen verspäteter Abgabe nicht gewertet werden. Die Angebotseröffnung (Submission) erfolgte am

06.04.2016, 09:00 Uhr. Es wurde empfohlen, der mindestfordernden Firma den Auftrag für die Straßenarbeiten zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

3. Sachstand Umbau DGH Straßenhaus

Die Vorsitzende informierte die Anwesenden darüber, dass in der 1. Maiwoche die Erdbauarbeiten beginnen. Das Pflaster soll in Eigenleistung aufgenommen werden. Es wurde ein Plan aufgestellt, wann welche Arbeiten zu erledigen sind. Verschiedene Vereine haben bereits ihre Mithilfe zugesagt.

4. Mitteilungen Ortsbürgermeisterin

- Die Ortsbürgermeisterin teilte mit, dass in das Clubhaus eingebrochen und Kleingeld sowie augenscheinlich Werkzeug entwendet wurde. Verschiedene Schränke wurden aufgebrochen. In der gleichen Nacht wurde auch in das Clubhaus des Tennisvereins eingebrochen. Es soll eine Anzeige im Heimatkurier mit der Mitteilung erfolgen, dass keine Wertsachen in den Häusern untergebracht sind.
- Der angebotene Deutschkurs für Flüchtlinge findet inzwischen an 4 Tagen in der Woche mit großem Erfolg statt. Es wurde ein Formular mit den Betroffenen entwickelt, aus dem insbesondere der Ausbildungsstand ersichtlich ist. Es wäre insoweit von Vorteil, wenn Firmen die Flüchtlinge im Rahmen eines Praktikums beschäftigen könnten, um sie dann gegebenenfalls einzustellen. Im Moment kommen weniger Flüchtlinge in die VG und auch in den Kreis Neuwied.
- Im Ortsteil Ellingen kommt es immer wieder zu festgefahrenen LKW's. Grund hierfür könnte evtl. die Benutzung von PKW-Navigationsgeräten sein. Diesbezüglich soll eine Änderung der Beschilderung auf der B 256 erfolgen.
- Die Straßenränder an den Kreisstraßen wurden gemulcht. Hierbei ist es zu Schäden, insbesondere an der Telefonleitung, gekommen. Dieses wurden inzwischen behoben.
- Die Zuwendung für die Ortsgemeinde für die Sanierung des DGH beläuft sich lt. Bescheid der ADD auf 30.600,- € für das Jahr 2015.
- Im Hinblick auf das bereits vor ca. 2 Jahren angestoßene Beweidungskonzept in Teilen des Fockenbachtals hat ein Termin mit Herrn Hahn und Herrn Gonder stattgefunden. Die Flächen eignen sich zur Beweidung. Herr Gonder wird die Aufstellung eines beweglichen Zaunes vornehmen. Ein Großteil der Flächen befindet sich im Eigentum der Ortsgemeinde. Herr Hahn und Herr Gonder werden einige Eigentümer selber ansprechen. Es wird auch ein Termin im Heimat-Kurier veröffentlicht, an dem sich Beteiligte bzw. Eigentümer der Flächen informieren können.
- Es war wieder zu Beschwerden bezüglich des Werbepylons an der A3 (Mülldeponie Linkenbach) gekommen. Dieser befand sich laut Aussage der Verantwortlichen wieder im Testbetrieb bei 100 %. Die Runterschaltung des Werbepylons auf 8 % hat 14 Tage gedauert. Es findet voraussichtlich ein Termin mit Vertretern aus Oberraden in der VG Puderbach statt.
- Herr Prof. Dr. Maidl wird kein Gutachten über die Tunnelstudie erstellen. Er hatte den Auftrag abgelehnt.

5. Verschiedenes

- Der 1. Seniorentag der VG Rengsdorf war gut besucht. Neben verschiedenen Vorträgen konnte man auch den Notfallordner zum Preis von 5,00 € erwerben.

- Die Touristinformation bietet E-Bikes zum Ausleihen an. Außerdem werden geführte Touren am 26.06.2016 und 10.09.2016 stattfinden.
- Im Naturschwimmbad werden die Umkleidekabinen trockengelegt; der Auftrag hierzu wurde bereits erteilt.
- Ein Ratsmitglied sprach erneut die Problematik bezüglich des Hundekotes auf dem Spielplatz am Marktplatz an und hält die Bezahlung eines Bußgeldes für sinnvoll. Frau Haas erklärte sich bereit, einen Vorschlag für eine Satzungsänderung auszuarbeiten.
- Der Bauausschuss soll bei seiner Begehung diverse Straßen, wie unter anderem die Blumenstraße in Ellingen sowie den Reiweg in Straßenhaus begutachten.
- Im Ortsteil Ellingen sind aufgrund der Säuberungsarbeiten die Telefone ausgefallen. Es wurde vorgeschlagen, die Kabel tiefer zu legen, was Frau Haas mit der zuständigen Firma abklären wird.

6. Einwohnerfragestunde

- Ein Einwohner äußerte sich erneut zu dem Ausfräsen der Rinnen an der K99 – es soll nicht so tief gefräst werden.
- Ein Einwohner teilte mit, dass der Zuweg zum Schwimmbad aufgrund der Holzarbeiten im Moment in keinem guten Zustand ist. Sobald die Arbeiten fertig sind, werden Nacharbeiten stattfinden, u.a. sollen 4 Querrinnen angebracht werden. Dies soll der Jagdgenossenschaft mitgeteilt werden.
- Ein Bürger sprach die Befestigung des Weges am Feuerwehrhaus Straßenhaus an. Dies soll bei der Begehung durch den Bauausschuss ebenfalls begutachtet werden.